

Plüsch - Zurichtung oder Bürst - Zurichtung

Die Auftragstechnik beeinflusst die Ausbildung des Films (homogener Verlauf oder diskontinuierliche Rasterstruktur), die Verankerung auf oder in der Lederoberfläche und die Dicke der Filmschicht. Bei Aufstreichen der Zurichtflotte mit einer weichen Bürste oder mit dem Plüschbrett, einem mit saugfähigem Samt- oder Plüschstoff bespannten Holzbrett, wird die Flüssigkeit auf die Lederoberfläche aufgerieben und einmassiert. Man erreicht gleichmäßige Verteilung und fest haftende Verankerung des Zurichtfilms. Streichaufträge können verhältnismäßig nass erfolgen, so dass größere Mengen von Zurichtmitteln aufgebracht und dickere Zurichtschichten gebildet werden können. Geplüsch oder gebürstet werden in erster Linie auf Polymerisatbindern aufgebaute, füllende Grundierflotten.

Streichaufträge mit härterer Bürste werden bevorzugt bei langfaserigem Spaltleder angewendet. Mit weicher Bürste werden zuweilen Boxkalb- oder Chevreauleder grundiert. Geplüsch werden Schleifboxleder. Streichaufträge sind mit hohem manuellem Arbeitsaufwand verbunden. Daher hat sich verstärktes Interesse maschinell durchführbaren Auftragstechniken zugewendet.

Eine der ältesten maschinell durchgeführten Zurichtmethoden ist der Auftrag mit der Bürst- oder Appretiermaschine. Hierbei wird die Zurichtflotte aus einem Vorratsbehälter durch eine automatische dosierende Riffelwalze auf eine rotierende Bürstwalze übertragen und von dieser auf das durchlaufende Leder aufgebracht. Das Prinzip der Zurichtung durch Anwendung größerer Substanzmengen von Polymerisatbinderflotten mit dem Ziel der Ausbildung dicker Filmschichten ist das gleiche wie bei Handauftrag. Zweckmäßig ist der Zusatz geeigneter Verlaufmittel, damit die in Form pinselartiger Borstenbündel auf der Walze verteilten Bürsten keine parallel laufenden Linien dickerer Filmschichten (Bürst- oder Plüschstreifen) ergeben.

Zuweilen werden auch kombinierte maschinell-manuelle Auftragsmethoden angewendet. So kann die Grundierflotte aus gröberen Tropfdüsen auf das darunter hindurchlaufende Leder nass aufgesprüht, auf der Gießmaschine aufgegossen oder im Airless-Verfahren nass aufgespritzt werden. Nach Verlassen des Auftragsaggregats läuft das nasse Leder waagrecht liegend über ein Transportband. Dabei wird es von Hand mit dem Plüschholz überrieben, um die Grundierflotte gleichmäßig zu verteilen und in das Leder einzumassieren. Die Nachbehandlung bzw. das Verstreichen auf dem Plüschstisch kann auch maschinell mit endlosen, über Rollenantrieb bewegten Plüschstreifen erfolgen (Aulsson-System).

Ziel des Nachplüschens nasser Grundieraufträge ist in jedem Fall, zu verhindern, dass die aufgetragene Flotte an einzelnen Stellen zu nassen Flecken zusammenläuft, und weiterhin, dass durch das Verstreichen intensive Verankerung und hohe Haftfestigkeit gewährleistet werden. Reine Plüschzurichtung ist nicht üblich. Auf der zwischengebügelten Plüschgrundierung wird meistens mit Spritz-Zurichtung weiter gearbeitet.

Kategorien:

[Alle-Seiten](#), [Gesamt](#), [Lederherstellung](#), [ledertechnik](#), [Zurichtung](#)

Quellenangabe:

[Quellenangabe zum Inhalt](#)

Zitierpflicht und Verwendung / kommerzielle Nutzung

Bei der Verwendung von Inhalten aus [Lederpedia.de](#) besteht eine Zitierpflicht gemäß Lizenz [CC Attribution-Share Alike 4.0 International](#). Informationen dazu finden Sie hier [Zitierpflicht bei Verwendung von Inhalten aus Lederpedia.de](#). Für die kommerzielle Nutzung von Inhalten aus [Lederpedia.de](#) muss zuvor eine schriftliche Zustimmung ([Anfrage via Kontaktformular](#)) zwingend erfolgen.

[www.Lederpedia.de](http://www.lederpedia.de) - Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon

Eine freie Enzyklopädie und Informationsseite über Leder, Ledertechnik, Lederbegriffe, Lederpflege, Lederreinigung, Lederverarbeitung, Lederherstellung und Ledertechnologie

From:
<https://www.lederpedia.de/> - **Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon**

Permanent link:
https://www.lederpedia.de/lederherstellung/zurichtung/pluesch_-_zurichtung_oder_buerst_zurichtung

Last update: **2019/04/28 14:40**

